

Pressemitteilung

Halbjahresbilanz: ALTANA wächst erneut zweistellig

- **Umsatz 18 Prozent über Vorjahresniveau**
- **EBITDA-Marge im Halbjahr 17 Prozent**
- **Weitere Meilensteine bei Innovation und Klimaschutz erreicht**

Wesel, 25. August 2022 – ALTANA ist im ersten Halbjahr 2022 wieder zweistellig gewachsen. In den ersten sechs Monaten stieg der Umsatz des Spezialchemiekonzerns um 18 Prozent auf 1.573 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahreszeitraum (1.334 Millionen Euro). Bereinigt um Akquisitions- und Wechselkurseffekte erhöhte sich der Umsatz um 12 Prozent. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erreichte 268 Millionen Euro und lag vor allem aufgrund der außerordentlich hohen Material-, Logistik- und Energiekosten rund 5 Prozent unter dem Vorjahreswert (283 Millionen Euro). Die EBITDA-Marge lag im ersten Halbjahr 2022 daher bei 17,0 Prozent (Vorjahreszeitraum: 21,2 Prozent).

Trotz der hohen Einstandskosten erhöhte ALTANA in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres seine bereits hohen Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 95 Millionen Euro. Das entspricht einer Steigerung von rund 16 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. „ALTANA bleibt auch in diesen unruhigen Zeiten der verlässliche innovative Partner, den unsere Kunden gerade jetzt brauchen“, so Martin Babilas, Vorstandsvorsitzender der ALTANA AG. „Wir investieren weiter in nachhaltige Technologien, die zur Klimawende beitragen. Der von ALTANA schon vor Jahren eingeschlagene Weg erweist sich aktuell als wichtiger denn je.“

Die Innovationspipeline brachte unter anderem die Markteinführung von ECOLEAF hervor, eine neue Metallisierungstechnologie zur Herstellung metallischer Etikettenverzierungen mit einem deutlich verbesserten Umweltprofil. Das im Geschäftsbereich ACTEGA entwickelte System macht nicht nur die Verwendung von Trägerfolien aus Plastik überflüssig, sondern vermeidet auch die Verschwendung von Metallen, da nur die für die jeweilige Anwendung benötigte Menge an Metallpigmenten verwendet wird. Damit kann eine Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks um mehr als 50 Prozent im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren erreicht werden.

Auch auf ihrem Weg zur eigenen Klimaneutralität bis 2025 macht ALTANA Tempo. Am ACTEGA Standort in Grevenbroich (NRW) beispielsweise soll der Abluftreinigungsprozess bis Ende des Jahres von Erdgas auf Strom aus erneuerbaren Energien umgestellt werden. Damit halbiert sich der Erdgasverbrauch des gesamten Standorts und die Treibhausgasemissionen sinken um 500 Tonnen CO₂-Äquivalente pro Jahr. Auch der ACTEGA Standort im spanischen Vigo, der schon seit 2016 ausschließlich Strom aus erneuerbaren Quellen bezieht, machte weitere Fortschritte bei der Energietransformation. Insgesamt 184 Photovoltaik-Module auf dem Gelände senken nun die Abhängigkeit von externen Anbietern.

Starkes Wachstum in allen Geschäftsbereichen

Im ersten Halbjahr 2022 verzeichneten alle vier Geschäftsbereiche hohe Wachstumsraten. Der größte Geschäftsbereich, BYK, erzielte einen Umsatz von

Datum

25.08.2022

Seite

1/4

Ansprechpartner

Unternehmenskommunikation

Andrea Neumann (Leitung)

Tel +49 281 670-10300

Tobias Entrup

Tel +49 281 670- 10308

Heike Dimkos

Tel +49 281 670-10302

Birte Ölzner

Tel +49 281 670-10249

Hannah Ziehm

Tel +49 281 670-10306

Fax +49 281 670-10999

press@altana.com

www.altana.com/presse

ALTANA AG

Abelstraße 43

46483 Wesel

Deutschland

Tel +49 281 670-8

Fax +49 281 65735

info@altana.com

www.altana.de

Pressemitteilung

724 Millionen Euro und legte damit um 15 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu. Bereinigt um Wechselkurseffekte betrug das Umsatzwachstum 10 Prozent. BYK Additive machen unter anderem die Produktion von Lithium-Ionen-Batterien effizienter und energiesparender, die beispielsweise für die Speicherung von Strom aus Solar- und Windkraftanlagen eingesetzt werden.

Der Effektpigmentspezialist ECKART erzielte Umsatzerlöse in Höhe von 213 Millionen Euro. Das entspricht einem Zuwachs von 9 Prozent (operativ 5 Prozent). Im Mai erhielt ECKART den Platin-Status von EcoVadis, dem weltweit größten Anbieter von Nachhaltigkeitsrankings. ECKART gehört damit zu den nachhaltigsten 1 Prozent der von EcoVadis bewerteten Chemieunternehmen.

Der Geschäftsbereich ELANTAS, dessen innovative Isoliermaterialien zunehmend für den Ausbau der E-Mobilität eingesetzt werden, verzeichnete einen Umsatz von 352 Millionen Euro und lag damit 24 Prozent über dem Vorjahreswert, operativ 16 Prozent.

Der Umsatz von ACTEGA stieg um 28 Prozent auf 284 Millionen Euro. Bereinigt um Akquisitions- und Wechselkurseffekte betrug der Zuwachs 19 Prozent. ACTEGA erhielt dieses Jahr den ALTANA Innovation Award für die Entwicklung von ROTARflow - einer Technologie, die die Herstellung von Konserven- und Getränkedosen effizienter und nachhaltiger macht.

Kräftiges Plus in allen Weltregionen, Wachstumstreiber USA

Im ersten Halbjahr 2022 erzielte ALTANA in allen Weltregionen zweistellige Wachstumsraten. Die weiterhin umsatzstärkste Region Europa erreichte 589 Millionen Euro. Das entspricht einem Anstieg von 12 Prozent (operativ 11 Prozent). Das Umsatzwachstum in Deutschland betrug 14 Prozent (operativ 13 Prozent). In Amerika legte der Konzern mit 33 Prozent (operativ 21 Prozent) auf 439 Millionen Euro am deutlichsten zu. Treiber dieser Entwicklung war der Umsatz im Einzelmarkt USA, der im gleichen Maßstab anstieg. In Asien erzielte ALTANA einen Umsatz von 517 Millionen Euro und damit 14 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Bereinigt um Währungseffekte stieg der Umsatz in dieser Region um 8 Prozent.

Zur Jahresmitte 2022 (30.6.) beschäftigte ALTANA weltweit 6.840 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und damit 199 Personen mehr als zum 30. Juni 2021.

Die weiteren geopolitischen und konjunkturellen Entwicklungen und deren Auswirkungen auf Nachfrage, Einstandskosten und Wechselkurse lassen sich aktuell nicht sicher abschätzen. Während der ALTANA Umsatz für das Gesamtjahr 2022 den Vorjahreswert voraussichtlich deutlich überschreiten wird, hängt die weitere Ergebnisentwicklung vor allem von der Verfügbarkeit und den Kosten von Rohstoffen und Energieträgern ab. „ALTANA ist angesichts des guten Halbjahresergebnisses, der eigenen Finanzkraft, der umgesetzten Maßnahmen zur Absicherung der Energieversorgung und insbesondere der über viele Jahre bewiesenen Resilienz des Geschäftsmodells gut gerüstet, auch die Herausforderungen des aktuellen Umfeldes zu meistern“, so ALTANA Chef Babilas.

Pressemitteilung

Kennzahlen auf einen Blick

ALTANA Konzern (in Mio. €)	Januar bis Juni 2022	Januar bis Juni 2021	Veränderung in %	Veränderung operativ ¹ in %
Umsatz – gesamt	1.573	1.334	18	12
Umsatz nach Geschäftsbereichen				
BYK	724	631	15	10
ECKART	213	195	9	5
ELANTAS	352	284	24	16
ACTEGA	284	222	28	19
Umsatz nach Regionen				
Europa	589	526	12	11
<i>davon Deutschland</i>	172	151	14	13
Amerika	439	330	33	21
<i>davon USA</i>	293	221	33	21
Asien	517	452	14	8
<i>davon China</i>	281	249	13	3
Übrige	28	25	14	6
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	268	283	-5	-10
Betriebsergebnis (EBIT)	187	207	-9	
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	163	186	-12	
Ergebnis nach Steuern (EAT)	114	131	-13	
Aufwendungen für Forschung & Entwicklung	95	82	16	
Anzahl Mitarbeiter (30.06.)	6.840	6.641	3	
Sicherheitskennzahlen				
WAI 1 (gemeldete Arbeitsunfälle mit Ausfallzeiten von einem Tag oder mehr pro eine Million Arbeitsstunden)	2,2	1,8	22	
WAI 2 (gemeldete Arbeitsunfälle mit Ausfallzeiten von mehr als drei Tagen pro eine Million Arbeitsstunden)	1,6	1,2	33	
WAI 3 (Zahl der Ausfalltage aufgrund von gemeldeten Arbeitsunfällen pro eine Million Arbeitsstunden)	26,2	19,4	35	
CO₂-Fußabdruck				
CO ₂ -Äquivalente gesamt (Scope 1 + Scope 2) ² (t)	52.073	56.148	-7	
CO ₂ -Äquivalente spezifisch (Scope 1 + Scope 2) ² (kg/kg Fertigware)	0,17	0,18	-5	

¹ Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte

² Scope 1: Direkte Emissionen; Scope 2: Indirekte Emissionen. Der hier dargestellte Wert für Scope 2 wird nach der „market-based“ Methode berechnet. Biogene Emissionen sind nicht enthalten.

Pressemitteilung

Über ALTANA:

ALTANA ist global führend in reiner Spezialchemie. Die Unternehmensgruppe bietet innovative, umweltverträgliche Speziallösungen für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie, die Kosmetikbranche sowie die Elektroindustrie an. Das Produktprogramm umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die vier Geschäftsbereiche von ALTANA, BYK, ECKART, ELANTAS und ACTEGA, nehmen in ihren Zielmärkten jeweils führende Positionen hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

Die ALTANA Gruppe hat ihren Sitz in Wesel am Niederrhein und verfügt über 48 Produktionsstätten sowie 65 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten über 6.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 2,7 Milliarden Euro. Davon fließen jedes Jahr etwa 7 Prozent in die Forschung und Entwicklung. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.

www.altana.de